

Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 41

Freitag, den 31. August 2018

Nummer 35



CRUMBACHER MUSCHELFEST

Weck' den Crumbacher in Dir!

KÖSTLICH, EINZIGARTIG, GEMÜTLICH
Etwas Meer erleben in Fränkisch-Crumbach



Genießen Sie junge, bretonische Muscheln, Crêpes, Wein und leckere Odenwälder Spezialitäten. An beiden Festtagen Live-Musik, Show-Acts, großes Rahmenprogramm, attraktive Angebote der Crumbacher Geschäfte sowie verkaufsoffener Sonntag.

Samstag, 1.9. ab 14 Uhr

Sonntag, 2.9. ab 13 Uhr



Wichtige Rufnummern

Vorwahl von Fränkisch-Crumbach und Reichelsheim .. (06164)

Polizei **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792
stv. Gemeindebrandinspektor

Michael Treusch 016095940040

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 2566

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 7:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag 7:30 - 13:00 Uhr

E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Internet: www.fraenkisch-crumbach.de

Telefax 9303-93

Frau Seidel, Zentrale / Vorzimmer Bürgermeister 9303-0
seidel@fraenkisch-crumbach.de

Frau Heß, Müll- u. Gewerbeangelegenheiten 9303-20
hess@fraenkisch-crumbach.de

Herr Vierheller, Bauamt 9303-30
vierheller@fraenkisch-crumbach.de

Frau Weißensteiner
b.weissensteiner@fraenkisch-crumbach.de

Einwohnermeldeamt / Standesamt 9303-40

Herr Maul, Gemeindekasse 9303-50
maul@fraenkisch-crumbach.de

Frau Winter, Sozialamt 9303-60
winter@fraenkisch-crumbach.de

Frau Kowarsch, Ordnungsamt 9303-70
kowarsch@fraenkisch-crumbach.de

Frau Reining, Passamt 9303-80
reining@fraenkisch-crumbach.de

Frau Fuhrmann, Finanzverwaltung 9303-90
fuhrmann@fraenkisch-crumbach.de

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4
bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

Sarolta-Kindergarten 2446

“Bücherkiste” im Rathaus 515188

Rodensteinschule

Betreute Grundschule 911516

Ärzte

Dr. Wagner / Dr. Seibold, Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Stillgruppe, Stillberatung 3438

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen Kostenlos und Vertraulich

An der Zentlinde 5b, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich

jeden 1. Dienstag, 09:30-11:00 Uhr / Tel.: 0151- 288 74 866

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg, Fr.-Crumbach

Öffnungszeiten

Mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr

Samstags 10.00 - 12.00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim**:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

1./2. September 2018

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach, Schillerstr. 12, Tel. 2059.

Apotheken

Sa. 01.09.2018

Ginkgo Apotheke, Tel.: 06161/566, Heidelberger Str. 38, 64395 Brensbach, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Felsberg Apotheke, Tel.: 06254/1210, Nibelungenstr. 272, 64686 Lautertal, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 02.09.2018

Apotheke am Markt, Tel.: 06163/3619, Montmelianer Platz 1, 64739 Höchst, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06154/2164, Darmstädter Str. 60-64, 64372 Ober-Ramstadt, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Johannes Apotheke, Tel.: 06209/3324, Weinheimer Str. 2 a, 69509 Mörlenbach, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 03.09.2018

Reichenberg Apotheke, Tel.: 06164/3310, Heidelberger Str. 15, 64385 Reichelsheim (Odenwald), Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Lichtenberg Apotheke, Tel.: 06154/1211, Darmstädter Str. 1, 64372 Ober-Ramstadt, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 04.09.2018

Burg Apotheke, Tel.: 06255/96080, Lindenplatz 3, 64678 Lindenfels, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Odenwald Apotheke, Tel.: 06154/1823, Odenwaldstr. 122, 64372 Ober-Ramstadt, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 05.09.2018

Odenwald Apotheke, Tel.: 06063/888, Hauptstr. 23 A, 64753 Brombachtal, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Nibelungen Apotheke, Tel.: 06253/23145, Hauptstraße 5, 64658 Fürth, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Paracelsus Apotheke, Tel.: 06154/9434, Darmstädter Str. 14, 64380 Roßdorf, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 06.09.2018

Rodenstein Apotheke, Tel.: 06164/1451, Bahnhofstr. 17, 64407 Fränkisch-Crumbach, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 07.09.2018

Apotheke im Alten RöhrWerk, Tel.: 06154/5772674, Falconsstraße 7, 64372 Ober-Ramstadt, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Schloss Apotheke, Tel.: 06062/9103246, Werner-von-Siemens-Str. 14, 64711 Erbach, Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Crumbacher,



Foto: Kommune

ein Ort, den keiner kennt, wird auch kaum zum Ziel werden für Ausflüge und Freizeitgestaltung, für Umsatz in Gastronomie und Handel, gar zum Wohnen und Investieren. Was das angeht, hat Fränkisch-Crumbach trotz seiner überschaubaren Größe nichts zu befürchten. Aus den vielen Facetten, die zu seiner positiven Bekanntheit beitragen, ragt das Crumbacher Muschelfest hervor. Am Wochenende werden wir, wenn alles gut läuft, wieder Tausende von Besuchern aus dem Rhein-Main-Gebiet zu Gast haben. Die gemeinsame Vorbereitung durch Wirtschafts- und Verkehrsverein und Gemeinde ist enger denn je, zum Beispiel mit der neuen professionellen Bewerbung des Festes im Internet. Ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer wäre dieses Ereignis aber nicht zu stemmen, ihre Leidenschaft gibt dem Muschelfest zugleich sein besonderes familiäres Flair. „Weck' den Crumbacher in Dir!“ heißt es also endlich wieder ab Samstag - das muss man uns gewiss nicht zweimal sagen.

Eric Engels

Bürgermeister

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,

Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Amtliche Bekanntmachungen

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

**am 15. September 2018 an alle Bürgerinnen
und Bürger ab dem 65. Lebensjahr**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der diesjährige Seniorennachmittag der Gemeinde Fränkisch-Crumbach findet am

Samstag, dem 15. September, ab 14.00 Uhr

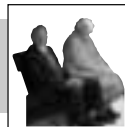
in der Rodensteinhalle statt.

Hierzu lade ich Sie im Namen des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung sehr herzlich ein. Die Lebenspartner jüngeren Alters sind hierzu ebenfalls herzlich willkommen.

Der diesjährige Seniorennachmittag der Gemeinde wird erstmals vom Seniorenbeirat gestaltet. Eingeladen wird zu einem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Musik vom Crumbacher Chor und einer Aufführung des Seniorenteaters „Roßdörfer Spätlese“. Unter dem Motto „Vorbeugen - Schützen - Beraten“ führt es auf der Bühne der Rodensteinhalle kurzweilige Sketche auf zu Themen wie „Enkeltrick“, „Spendenlistentrick“, „Aufpassen beim Einkaufen“, „Geschäfte am Telefon“ und anderen Betrügereien. Nach den jeweiligen Sketchen beantworten Fachleute von der Polizeilichen Beratungsstelle Fragen und geben Tipps, wie man sich richtig verhält.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich **bis zum 7. September 2018 bei der Gemeindeverwaltung schriftlich** anzumelden. Dazu können Sie das untenstehende Formular verwenden, aber auch eine Online-Anmeldung auf unserer Homepage www.fraenkisch-crumbach.de ist ab sofort möglich. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen.

Eric Engels, Bürgermeister



Informationen für Senioren

Der Seniorenbeirat lädt ein

**„Spaziergang vom ‚Dicke Schorsch‘ doich die
Alme, Wingertsgässje, Parkweg un zurück
iwwer de Reemeschbeig bis zum ,
Derre Hans‘.....“**

Der Seniorenbeirat lädt die Generation 60 plus ein zu der Fortsetzung des Spaziergangs durch Alt-Crumbach, nachdem der letzte nach eineinhalb Stunden an der Schleiersbacher Straße beendet wurde und der Folgetermin wegen zu großer Hitze im Interesse der Teilnehmer abgesagt werden mußte.

Diesmal stellt sich die Frage, was war los in alten Zeiten in der Alme und in den kleinen Seitengassen. Wie hat es dort ausgesehen? Wer kann sich noch an die Gaststätte, die Autowerkstatt, die Schustereien und vieles andere und natürlich an die vielen Crumbacher Originale erinnern, die dort lebten? Jeder Gast kann durch sein Wissen und seine Erinnerung beitragen, Vergessenes wieder zum Leben zu erwecken!

Wir treffen uns am **Dienstag, den 04. September 2018 um 15.00 Uhr vor dem „Dicken Schorsch“** zum gemütlichen Spaziergang. Selbst Rollatorfahrer können die Strecke leicht bewältigen. Anschließend wollen wir zum gemeinsamen Plausch wieder einkehren.

Wir hoffen erneut auf viele Teilnehmer und freuen uns jetzt schon auf eine informativen und interessanten Nachmittag!



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan

31. August bis 09. September 2018

Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr	31. August Kirchenchor
Sonntag, 10.00 Uhr	02. September Gottesdienst mit Taufgelegenheit (Pfarrer Thomas Worch)
Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr	04. September Konfi-Kurs
Mittwoch, 14.00 – 20.00 Uhr	05. September Einzelunterricht Posaunenchor
Donnerstag, 18.30 – 19.30 Uhr	Mütterkreis
Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr	06. September Jugend Posaunenchor
Samstag, 16.00 Uhr	Posaunenchor
Sonntag, 10.00 Uhr	07. September Kirchenchor
	08. September Trauung
	09. September Gottesdienst (Pfarrer Thomas Worch)

Die Gemeindesekretärin ist in der Regel **dienstags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr** im Pfarrbüro (Telefon 06164 – 2253) oder per E-Mail über

ev.kirchengemeinde.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de
zu erreichen.

Anmeldung

zum Seniorennachmittag am 15. September 2018

Am Seniorennachmittag nehme(n) ich / wir teil

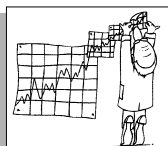
Name _____ Vorname _____

Name _____ Vorname _____

Straße/Hausnummer _____
und möchte(n) abgeholt / nicht abgeholt werden.

Fränkisch-Crumbach, den _____

Unterschrift(en)



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Sterbefall

26.08.2018 Waltraut Eichner, geb. Brust, Auf dem Zieglers 7,
71 Jahre

Pfarrer Thomas Worch erreichen Sie im Pfarramt (Telefon 06164 – 500 999 3).

Ein Anrufbeantworter nimmt Ihren Anruf entgegen, wenn Pfarrer Worch unterwegs ist.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.

Die E-Mail-Adresse von Pfarrer Worch ist:

thomas.worch.kgm.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de

Besuchen Sie uns auch im Internet. Sie finden uns unter www.kirche-fraenkisch-crumbach.de.

Liebe Kinder,

auch in diesem Jahr soll es wieder ein Krippenspiel geben, aber wir wollen mal etwas Neues ausprobieren und die vertraute Geschichte etwas anders erzählen – wie genau, wird noch nicht verraten. Aber wenn Du zwischen 5 und 12 Jahre alt bist, gerne mit anderen Kindern zusammen bist, singst und Theater spielst, dann bist Du bei uns genau richtig! Die Proben beginnen mit einem ersten Treffen nach den Herbstferien am 19. Oktober von 16 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus, bei dem wir euch das Stück vorstellen werden.

Wir treffen uns jeden Freitag um 16 Uhr.

Die Generalprobe wird am 22. Dezember sein.

Damit wir besser planen können, bitte ich um kurze Anmeldung: NinaNicklas@gmx.net.

Wir freuen uns auf Euch!

Nina Nicklas-Bergmann, Claudia Fiebelkorn, Sonja Haller, Maren Schubert, Sandra Stieme und Christine Warmbold

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pater Jozef Koscielny Tel.: 06164/1399 oder 0170/439 6690

Pfarrbüro i. Reichelsheim, Brigitte Hörnlein Tel.: 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Reichelsheim:

Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Samstag, 01.09.

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Reichelsheim)

Sonntag, 02.09., 22. Sonntag im Jahreskreis

08:00 Uhr Stiftungsmesse f. Leb. u. ++Eltern Herta u. Karlheinz Liebetseder

Dienstag, 04.09.

09:00 Uhr Hl. Messe

14:00 Uhr Caritassprechstunde bis 15:00 Uhr Reichelsheim

Donnerstag, 06.09.

14:45 Uhr Rosenkranzgebet (Reichelsheim)

Freitag, 07.09.

18:30 Uhr Abendmesse, anschl. eucharistische Anbetung (Reichelsheim)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage. Gern schicken wir Ihnen die Gottesdienstordnung auch als E-Mail, abonnieren Sie dazu bitte unseren kostenlosen Pfarrbrief unter

<https://pg-reichelsheim.bistummainz.de/>

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche:

„Zur Liebe gehört, dass sie einen Menschen da aufsucht, wo er ist, und nicht dort, wo man ihn schon haben möchte.“

Adolf Köberle (Deutscher Theologe 1898 – 1990)

Sonntag, 02.09.

09:00 Uhr 1. Gottesdienst

10:30 Uhr Bistrozeit

11:15 Uhr 2. Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Brensbach, Darmstädter Str. 45)

Freitag, 07.09.

17:00 Uhr Royal Rangers (Christliche Pfadfinder für alle Kids & Teens von 6 - 17 Jahren in Brensbach, Am Alten Bahnhof)

20:00 Uhr Jugendkirche (Darmstädter Str. 45, Brensbach)

Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte:

Internet: www.fcg-gersprenzthal.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787



Vereine und Verbände

„Weck' den Crumbacher in Dir!“

Crumbacher Muschelfest lädt ein am 1. und 2. September



Zum 8. Crumbacher Muschelfest begrüßen die Crumbacher die Welt im Dorf und heißen alle: „Herzlich Willkommen bei uns zuhause!“
Foto: WVV

Fränkisch-Crumbach. Wenn es im Gersprenzthal maritim zugeht, fangfrische Muscheln und französischer Wein die Genießer an die mit Sonnenblumen geschmückten Tische lockt sowie Musik, fröhliche Lieder und Rock'n Roll bis zur B38 klingen, dann ist in Fränkisch-Crumbach Muschelfest! Am Samstag, den 1. und am Sonntag, den 2. September, laden nicht nur der Wirtschafts- und Verkehrsverein als Veranstalter, sondern auch der Bürgermeister, einige Crumbacher Geschäfte und Unternehmer sowie fast alle Crumbacher Bürger die Gäste aus nah und fern ein mit dem Gutelaune-Motto: „Weck' den Crumbacher in Dir!“ Was so viel bedeutet wie: Sei fröhlich, tanz' und sing' mit Freunden und genieße das Leben in der pittoresken Crumbacher Dorfmitte.

Im Mittelpunkt der Genüsse stehen die fangfrischen Miesmuscheln aus Le Vivier-sur-Mer in der Bretagne, wunderbar zubereitet von den Crumbacher Muschelköchen nach original bretonischem Rezept. Dazu passend der fruchtig elegante französische Weißwein „Muscadet Sur Lie“. Doch nicht nur maritim und französisch geht es am 1. September-Wochenende in Crumbach zu, sondern auch herzhaft Ourrewällerisch! Echte Leckerbissen sind auch die Spezialitäten aus der Odenwälder Metzgerei sowie die Feinschmecker-Angebote vom Hof Schleiersbach und vielen anderen Marktständen. Festbeginn ist am Samstag ab 14 Uhr. Die Eröffnungszereemonie mit dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Fränkisch-Crumbach sowie Prominenz aus Verwaltung, Politik und Wirtschaft beginnt um 16:15 Uhr. Ab 18 Uhr können sich die Gäste schon mal warmsingen für die großen gefühlvollen Momente in später Spätsommernacht, live mit den Rock- und Bluesrhythmen von „The BeatGs“.

Am Sonntag geht's ab 13 Uhr mit Muscheln, Muscadet und Musik von den „Wonderfrolleins“ weiter bis 20 Uhr. Ergänzend zum Festefeiern haben auch einige Crumbacher Geschäfte

(Mode Zörgiebel, Brillen-Uhren-Schmuck Katzenmeier, Polstermöbel Born und Hopala) mit besonderen Aktionsangeboten am Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Die Bimmelbahn fährt bequem und gemütlich – auch am Samstag – alle Geschäfte sowie die Sarolta Kapelle an. Doch neben Muscheln und Muscadet gibt's noch viel mehr: Marktstände mit feinen Genüssen und filigranem Handwerk, Auftritte der Zumba-Tänzerinnen sowie des Crumbacher Chores, Showacts, Sandys World Jumping, Kinderspäße, und anderes mehr auf der großen Bühne in der Dorfmitte sowie der kleinen Bühne in der Schleiersbacher Straße.

Die ständig wachsenden Unfallgefahren im Haushalt, im Betrieb, im Straßenverkehr und in der Freizeit machen es notwendig, dass möglichst viele Menschen in Erster-Hilfe ausgebildet werden. Der Erste-Hilfe-Lehrgang bietet Ihnen Sicherheit bei Hilfeleistungen im alltäglichen Leben. Sie lernen die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen und haben Gelegenheit, die praktischen Maßnahmen zu üben. Wir üben diese mit Ihnen, damit jeder Handgriff sitzt.

Erste-Hilfe-Kurse sind für folgende Personengruppen:

- Führerscheinbewerber der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E und Führerscheinwiedererteilung.
- Medizinstudenten
- Sportgruppenleiter
- Ersthelfer im Betrieb

Skatclub Rodenstein

Beim Preisskat am 24. Aug. nahmen 13 Skatfreunde teil. Hierbei wurden vier Geldpreise in einem Gesamtwert von 65,00 € ausgespielt, die folgende Skatfreunde errangen:

1.	Scholz, Manfred	Fränkisch-Crumbach	2.007 Punkte	30,00 €
2.	Schulz, Helmut	Birkenau	1.963 Punkte	17,50 €
3.	Zimmer, Otto	Fränkisch-Crumbach	1.852 Punkte	10,00 €
4.	Wagner, Willi	Fränkisch-Crumbach	1.736 Punkte	7,50 €

Der nächste Preisskat findet am Freitag, den 31. August 2018 um 19.25 Uhr in der Gaststätte „Erbach-Schönberger-Hof“ in der Backhausstraße 20 in Wersau statt. Auch Nichtmitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Weitere Ergebnisse vom Skatclub Rodenstein im Internet unter www.skatclub-rodenstein.de.

Der Vorstand

Die Feuerwehr informiert!

Was ist eigentlich die Minifeuerwehr?



Foto: Kommune

Die Minifeuerwehr ist eine Gruppe für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren.

Ziel der Minifeuerwehr ist es nicht nur den Kindern das „Löschen“ beizubringen, sondern viel mehr der Schwerpunkt „Brandschutzerziehung“. Spielerisch erlernen die Kinder so, dass Feuer Freund aber auch Feind sein kann.

Es wird vorgelesen, gebastelt, gespielt und gemalt.

Selbstverständlich werden auch interessante Ausflüge gemacht.

In der Minifeuerwehr erfährt das Kind früh, dass es nur im Team erfolgreich sein kann und dass Freundschaft wichtig ist.

Die Kinder bauen so spielerisch Vertrauen zueinander auf und bekommen Selbstvertrauen und soziale Kompetenz.

Nebenbei erlernen Sie was zu tun ist, wenn es brennt, wie man Hilfe herbei holen kann und wie gefährlich es ist zu zündeln.

Der Verein Crumbacher Denk-Mall lädt ein

Saroltakapelle

Fränkisch-Crumbach

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag 02.09.2018 (Muschelfest)

Sonntag 09.09.2018 (Tag des Denkmals)

An beiden Tagen von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.
In dieser Zeit finden Führungen statt.
Baumlehrpfad im Park für Jung und Alt.

DRK aktuell: Erste Hilfe Lehrgang



Fotos: DRK

Beim Deutschen Roten Kreuz lernen Sie in praxisnahen Erste-Hilfe-Lehrgängen, wie Sie mit einfachsten Handgriffen Menschenleben retten. Wir schulen Sie, damit Sie in solchen Situationen besonnen und ruhig bleiben, sich und Ihren Fähigkeiten vertrauen und immer wissen, worauf es ankommt.



Der nächste Erste-Hilfe Lehrgang in Fränkisch-Crumbach findet am **Samstag**, den **15.09.2018** von **8:00 – ca. 16:00 Uhr** im DRK-Raum Fränkisch-Crumbach (Rathaus) statt. **Anmeldung** und weitere Informationen beim DRK Kreisverband Odenwaldkreis, **Tel. 06062 / 607-31**.



Das nächste Treffen findet am Donnerstag, den 6. September von 17:30 bis 18:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus statt.

Klingt interessant ... Wo bekomme ich nähere Informationen?

Kontakt:

Minifeuerwehrwartin Sonja Dörr

minis@feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-freankisch-crumbach.de

Fabian Kreim verteidigt U28-Führung in der Rallye-EM



Kreim und Christian auf dem „schwarzen“ Asphalt in Tschechien
Foto: Pressestelle von Skoda Auto Deutschland

Zlin/Tschechien – Extreme Herausforderung auf regennassen Pisten gemeistert: Mit einem starken zweiten Platz bei der Barum Czech Rally Zlin verteidigte Fabian Kreim aus Fränkisch-Crumbach seine U28-Führung in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC). Kreim fuhr gemeinsam mit Beifahrer Frank Christian bei sehr rutschigen Bedingungen, zum dritten Mal in Serie in der Klassenwertung aufs Podest im Kontinentalchampionat.

„Das war die mit Abstand schwierigste Rallye meiner Karriere! Ständige Wechsel zwischen verschiedenen Asphaltarten, dazu nicht abzusehen, wo es richtig glatt oder trocken ist – man war wirklich in jeder Millisekunde gefordert. Streckenweise hat sich das wie auf Eis und Schnee angefühlt. Ich bin mit Blick auf die EM-Gesamtwertung mit kontrolliertem Risiko gefahren, um das Auto ins Ziel zu bringen und die Titelchance zu wahren. Dass ein zweiter Platz dabei herauspringt, ist umso besser“, bilanzierte der Gersprenztläuter. Nach 15 Prüfungen über 212,73 Kilometer erreichte der 25-Jährige mit 45,0 Sekunden Rückstand auf den russischen Klassensieger Nikolay Gryazin die Zielrampe in Zlin. Neben dem 2. Platz in der Klasse, sprang eine WP Bestzeit und der 6. Platz in der Gesamtwertung heraus. Verdienter Gesamtsieger der Barum Rallye wurde der tschechische Routinier und ex-WM Pilot Jan Kopecký.

Auch am Finaltag machten Regenschauer die sechs Wertungsprüfungen auf dem gefürchteten ‚schwarzen‘ Asphalt in Tschechien zu einer echten Reifenlotterie. Die Verantwortlichen vom Skoda Auto Team Deutschland wählten gemeinsam mit Kreim/Christian genau die richtigen Pneus für die jeweiligen Bedingungen. Über den gesamten Tag kämpften die deutschen Meister vor erneut tausenden Fans mit den Briten Chris Ingram/Ross Whittock und den Tschechen Filip Mareš/Jan Hloušek um die Plätze zwei bis vier. Mareš/Hloušek büßten durch einen Crash in der letzten Prüfung alle Chancen ein. Mit 29,6 Sekunden Vorsprung auf Titelkonkurrent Ingram sicherte sich Fabian Kreim schließlich Rang zwei. In der EM-Gesamtwertung bleibt der Odenwälder damit nach vier von sechs Rennen der U28-Kategorie mit 113 Zählern an der Spitze vor Ingram (93) und Gryazin (91). Damit steht bei den ausstehenden zwei Rallyes in Polen (21. bis 23. September) und Lettland (12. bis 14. Oktober) ein spannender Dreikampf um den Titel bevor. Beide Läufe finden auf losem Untergrund statt, was die Sache etwas schwieriger gestaltet. Kreim, als ausgewiesener Asphaltspezialist, muss nun alle Register ziehen, um seine Meisterschaftsführung zu verteidigen.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Der „Gesangverein Eintracht 1843“ e.V. Fränkisch-Crumbach lädt alle seine Mitglieder zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, **11.09.2018**, **Beginn 19:30 Uhr**, in den Singsaal -1. Stock- des Rathauses, 64407 Fränkisch-Crumbach, Rodensteiner Str.8, ein.

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Vorstellung der vorgesehenen Satzungsänderungen:
§§ 1 - Name und Sitz des Vereins, 2 - Zweck des Vereins, 3 - Mitgliedschaft, 9 - Datenschutzbestimmungen, 10 – Auflösung des Vereins, 11 – Inkrafttreten der Satzung
4. Beschlussfassungen zu den vorgeschlagenen Satzungsänderungen
5. Veranstaltungen und Termine 2018 / 2019
6. Anträge
7. Verschiedenes
8. Beendigung der Sitzung

Anträge, die nicht auf dieser Tagesordnung stehen, müssen spätestens acht Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich und begründet beim Vorstand, Erbacher Str. 17, 64407 Fränkisch-Crumbach vorliegen.

gez. *Bernd Sandtner*

1. *Vorsitzender*

Gesangverein - Ausflug nach Bad Ems

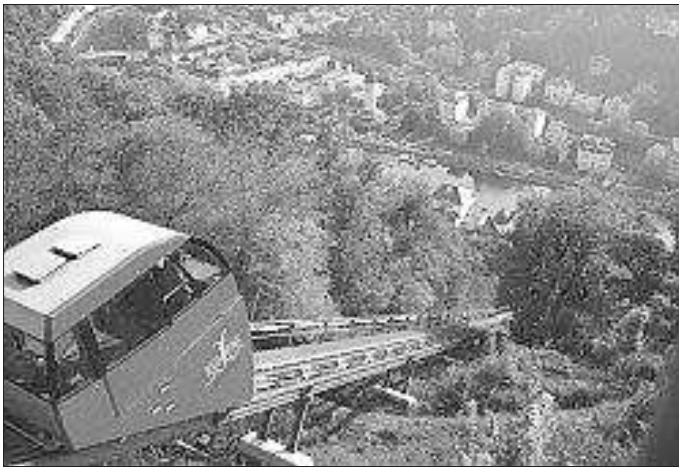
Auch im Jahre seines 175-jährigen Bestehens unternimmt der Gesangverein einen Vereinsausflug. Die Fahrt geht in diesem Jahr nach Bad Ems, dem alten Kaiserbad im Lahntal. Dazu lädt der Gesangverein seine aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Freundinnen des Gesangvereins ganz herzlich ein, und zwar für

Samstag, den 29. September 2018, Abfahrt 9.00 Uhr an der Volksbank

Bad Ems begeistert durch seine historische Kulisse: Prunkvolle barocke Bauten wechseln sich ab mit Meisterstücken der Bäderarchitektur. Diese Fülle an Sehenswürdigkeiten ist das Ergebnis einer geschichtsträchtigen Vergangenheit des Kaiserbades, die bis in die Römerzeit zurückreicht. Berühmte Personen der europäischen Geschichte, Adelige, Künstler und Schriftsteller, sie alle haben Spuren hinterlassen, die in Bad Ems auf Schritt und Tritt sichtbar sind. In der Stadt wurde Geschichte gemacht: Jeder kann sich an den Geschichtsunterricht und die „Emser Depesche“ erinnern, die im Jahre 1870 den Krieg zwischen Deutschland und Frankreich auslöste.



Kurhaus / Barockes Badeschloss: Prachtstück der Kurstadt und zugleich wichtigstes Gebäudes des „Alten Bades“.



Die Kurwaldbahn: Mit ihrer 78-prozentigen Steigung gehört sie zu den steilsten Standseilbahnen der Welt. Fotos: Verein

Die Fahrt führt über die BAB Wiesbaden, dann durch den Taunus über die Bäderstraße in Richtung Bad Ems. Im Heidenroder OT Huppert wird auf einem Grillplatz eine Rast stattfinden, ein ordentliches Crumbacher Frühstück sollte jedem Mitfahrer schmecken.

Anschließend Fahrt nach Bad Ems an der Lahn mit Besichtigung und Stadtrundgang.

Danach Rückfahrt am Rhein entlang nach Johannisberg im Rheingau. Im Hotel Neugebauer ist für ein gemeinsames Abendessen reserviert. Hier wird sicher das eine oder andere Lied den Abend verschönern.

Der Fahrtkostenanteil pro Pers. incl. Frühstück beträgt 27,- € Mitfahrer melden sich bitte bei Heinz Grosch, Tel. 4014 oder bei Hildegard Weißensteiner, Tel. 3491

Der Vorstand des Gesangsvereins würde sich freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde sich für die Fahrt begeistern könnten. Es wird sicher ein Tag mit schönen Erlebnissen.

Bernd Sandtner (Vors.)

Ministerpräsident Volker Bouffier kommt nach Fränkisch-Crumbach!

Der Hessische Ministerpräsident und CDU-Spitzenkandidat zur Landtagswahl **Volker Bouffier** wird am Freitag, den **14. September 2018** um **19:30 Uhr** in der Rodensteinhalle sprechen. Dies ist die einzige Veranstaltung mit dem Ministerpräsidenten im Odenwaldkreis vor der Landtagswahl am 28.10.2018. Alle Crumbacher Bürgerinnen Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Der Vorstand des CDU-Gemeindeverbandes Fränkisch-Crumbach würde sich als Ausrichter der Veranstaltung über Ihr Kommen sehr freuen.

Neues vom Museum

Rodensteinkrimi gewinnt Preis im Krimi-Schreibwettbewerb Odenwald



Stefanie Glenk erhält ihren Preis von Claus Fittschen, Rodensteinmuseum Foto: Barbara Linnenbrügger

Zum 9. Mal jährt sich der Kurzkrimi – Schreibwettbewerb über Morde im Odenwald unter dem diesjährigen Thema „Mords Burgen und Schlösser, Vum Ruurestoe zum Grafeschloss“. Es gab rund 100 Eingänge meist aus Deutschland, aber auch aus Österreich, der Schweiz und Großbritannien. Die diesjährige Preisverleihung fand

unter der Schirmherrschaft von Landrat Frank Mathiaske am 25.8. unter begeisterter Publikumsbeteiligung im Schenkenkeller in Michelstadt statt. Kim Engels, Wiesbaden, eine erfahrene Begleiterin von Krimiwettbewerben, die auch schon vergangene Preisverleihungen des Odenwald Krimi-Schreibwettbewerbes moderiert hatte, führte unterhaltsam durch die Veranstaltung.

Im Jugend Wettbewerb siegten in der Altersgruppe 11-12 Jahre Emily M. Wolf aus Erbach mit „Ein seltsamer Ort“, gefolgt von Lea V. Schuchmann (Roßdorf) und Clemens Behrouzi (Darmstadt). Bei den 13-15-Jährigen gewann Emilys Bruder Anton Wolf mit „Das Geheimnis der Villa Brown“. Aliah Koch (Höchst Odw.) und Lena M. Flath (Hassenroth) folgten auf den Plätzen 2 und 3.

In der Kategorie der Erwachsenen gewann Janosch Winkler (Oberzeht) mit dem Titel „Der Tod mag Déjà vus“ den ersten Platz.

Der zweite Preis mit dem Titel „Spurlos“ ging an Stefanie Glenk aus Heidelberg. Dieser originelle Beitrag spielt zur Zeit des 30-jährigen Krieges auf der Burg Rodenstein, wo Adam von Rodenstein lebte. Aus Sorge vor der Pest hatte Adam seine Burg konsequent von außen hermetisch abgeriegelt und wähnte sich sicher. Ein Junge, dessen Eltern von Adam aus der Burg vertrieben worden waren, weil sie Anzeichen von Pestkrankung zeigten, wollte sich an Adam rächen. Er entwickelte einen ausgeklügelten Plan, in dem er eine an Pest erkrankte Ratte in die Burg schmuggelte. Adam starb (wie bekannt) an der Pest und der Junge entkam – spurlos. Den Preis für ihr ideenreiches Werk erhielt Stefanie Glenk von dem Vorsitzenden des Rodensteinmuseums Claus Fittschen. Er umfasst einen Gutschein für eine Übernachtung für zwei im Hofgut Rodenstein, und - als Anerkennung vom Rodensteinmuseum e.V. - einen Gutschein über eine Reise durch die Heimat der Rodensteiner von der Burgruine zur Grabeskirche der Rodensteiner, sowie „Das Buch Rodenstein“ von Werner Bergengruen.

Der dritte Platz ging an Anja Labussek und Thomas Hocke (Meerbusch, Nordrhein-Westfalen/Berlin für den Titel „Mein Schatz“.

Die 5 Eingaben, die oben mit Titel angeführt sind, wurden von den Autoren im Vortragswettbewerb vorgelesen. Den Publikumspreis von 250 Euro gewann – Stefanie Glenk.

Die Anthologie der 30 bestplatzierten Beiträge ist für € 9,90 im Buchhandel zu beziehen und hat die ISBN: 9783752822472

Der Dreißigjährige Krieg und seine Auswirkungen im Odenwald

Foto: Verein



Mehr als voll war der Gewölbekeller als die Odenwälder Historikerin Antje Vollmer am vergangenen Mittwoch im Rodensteinmuseum ihren Vortrag über die Auswirkungen des Dreißigjährigen Krieges im Odenwald hielt.

Mit beeindruckenden Bildern, mit interessanten Primärquellen wie Karten, Briefen und Eintragungen in den Kirchenbüchern veranschaulichte die Referentin, wie es den hiesigen Menschen erging, wie sie diesen Krieg erlebten, wie der Dreißigjährige Krieg den Odenwald und seine Bevölkerung prägte.

Der dreißigjährige Krieg, der von 1618 bis 1648 im „Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation“ tobte, bestand aus mehreren einzelnen Kriegen. War es zunächst nach der Reformation ein Krieg zwischen Kaiser und Katholischer Liga einerseits und Protestantischer Union andererseits, ist es doch offenkundig, dass es letztendlich um die Hegemonie, um Machtansprüche, um Besitztum im deutschsprachigen Raum ging.

Es gab den Böhmisches-Pfälzischen Krieg (1618 – 1623), den Niedersächsisch-Dänischen Krieg (1623 – 1629), den Schwedischen Krieg (1630 – 1635) und schließlich den Schwedisch-Französischen Krieg (1635 – 1648) der mit dem Westfälischen Frieden endete. Zwischen diesen Kriegen gab es immer wieder ruhigere Zeiten. „Friedenszeiten“.

Zwar gehörte der Odenwald nicht zum eigentlichen Kriegsgebiet, aber die Region fungierte als Durchmarschgebiet für die an den einzelnen Kriegen beteiligten Armeen. Immer und immer wieder zogen die diversen Heere plündernd und brandschatzend durch den Odenwald. Hatten sich die Überlebenden aus tiefster Not in einigen ruhigeren Jahren wieder etwas erholt, folgten erneute Brandschatzung und Plünderung.

Wenn in der Geschichtsschreibung davon die Rede ist, dass in Teilen Süddeutschlands nur 30% der Bevölkerung überlebt habe, so hatte der Odenwald nicht so viel „Glück“. In diesem Gebiet überlebten nur etwa 3% der Bevölkerung! Schuld war nicht nur der Krieg selbst, sondern vor allem seine Begleitumstände, wie unermessliche Hungersnöte, wie die Pest und andere Seuchen.

Viele Odenwälder Dörfer fielen wüst oder es gab nur noch ganz wenige Bewohner. In Fränkisch-Crumbach überlebten gerade noch 5, in Höllerbach 3 Familien.

Von Groß-Bieberau gibt es sehr genaue Aufzeichnungen über die Gräueltaten der Soldateska und das Leiden der Menschen. Ab 1636 wirkte dort der Pfarrer Johann Daniel Minck. Ihm verdanken wir eine Dokumentation dieser schrecklichen Zeit. Sie ist als Original erhalten im „*Saalbuch der Kirchen zu Grossen Bieberau*“, das im dortigen Pfarrarchiv aufbewahrt wird.

Die Bevölkerung Groß-Bieberaus war von etwa 300 Menschen (1634) auf 25 (1636) zurückgegangen. Nach dem Wüten der Pest gab es Hungersnot, die Kleinkinder waren der Notzeit zum Opfer gefallen, das Vieh hatten die Soldaten restlos geraubt und jede weltliche Ordnung war zerbrochen.

Es waren unvorstellbar trostlose Zustände.

Im Oktober 1648 endete schließlich der Krieg in Deutschland.

Es dauerte jedoch mehr als 100 Jahre bis sich die Dörfer wieder erholt hatten. Großen Anteil hatten dabei Einwanderungen aus der Schweiz. Das gilt auch für Fränkisch-Crumbach. Viele Familien z.B. die Familie Hotz u. a. gehen auf diese Zeit zurück. In ihrer bekannt lebhaften, mitreißenden Art gelang es Frau Vollmer diese schlimme Zeit den Besuchern beeindruckend deutlich zu machen. Es war das erste Mal, dass der Gewölbekeller als Raum für Vorträge genutzt wurde. Es ist ein schöner Raum hierfür, allerdings für einen solchen Andrang wie am Mittwoch etwas zu klein!

Weitere Info über www.rodensteinmuseum.de

Obst- und Gartenbauverein

DIE GESCHICHTE DER GRAFEN VON ERBACH UND IHRES LANDES

EIGENBESITZ, BENEFIZIEN UND LEHEN BILDETEN DIE EHEMALIGE GRAFSCHAFT, DIE SICH IN ETWA IN DEN GRENZEN DES HEUTIGEN ODENWALDKREISES WIDERSPIEGELT

FRÄNKISCH-CRUMBACH. Auf Einladung des Obst- und Gartenbauvereins hielt der Regionalforscher Dr. Peter W. Sattler (Mossautal) einen heimatkundlichen Vortrag in der Crumbacher Bauernstube, der sich mit der Geschichte der Schenken und Grafen von und zu Erbach befasste. Die naturkundliche Vereinigung befasst sich nicht nur mit Obst und Gemüse, Blumen und Früchten, mit Säen und Ernten, Kulturpflege und Gärtnern, sondern ist auch für ein weitgespanntes Themenfeld aus der Heimatgeschichte offen.

Die Geschichte des Erbacher Adelshauses erweist sich indes als keine Lokal- und Regionalgeschichte. Sie ist eingebunden in die großräumige Geschichte nicht nur in das Heilige Römische Reich Deutscher Nation, sondern reicht sogar weltgeschichtlich bis in die Neu- und Jetztzeit hinein. Freilich, die Blütezeit des Hauses war im Mittelalter, die allerdings ihre Ausstrahlungen bis ins frühe 19. Jahrhundert hatte. Die familiären Bande des Erbacher Adels sind eng verknüpft mit der europäischen Geschichte. Das Grafenhaus, deren Angehörige immerhin die Fürstenkrone tragen, gehört dem Hochadel an und ist

eine der ältesten Familien Europas, mit Augenhöhe zu den Welken und Wittelsbachern.

Welche Bedeutung das Geschlecht der Erbacher hatte, lässt sich am so genannten Konubium ablesen, also den Heiratsverbindungen mit dem europäischen Hochadel. Auch die Grabdenkmäler und Epitaphien von höchster kunstgeschichtlicher Vollendung sind Zeugnis für den Wohlstand, die politische und wirtschaftliche Bedeutung dieses Adelshauses. Begraben wurden ihre Angehörigen zuerst in der Einhardsbasilika und im Kloster Schönau, später wurde die Gruft in der Michelstädter Stadtkirche die Grablege.

Das Gesamthaus Erbach besteht heute aus drei Linien: Erbach-Erbach, Erbach-Fürstenau und Erbach-Schönberg. Schenk Eberhard XIII. erwarb 1532 den Grafentitel für sein Haus, die Linie Erbach-Schönberg wurde 1904 gefürstet. Eberhard XIII. ist der Stifter des berühmten Schöllensbacher Altars. Zu den bedeutendsten Angehörigen des Erbacher Adels zählen Dietrich von Erbach (1434-1459), Kurfürst und Erzbischof von Mainz, und Franz I. (1754-1823), der die Elfenbeinkunst im Odenwald einführte und als einer der ersten bedeutenden Archäologen Europas gilt. Sein Taufpate war Kaiser Franz I. aus dem Haus Habsburg.

Die Herkunft der Erbacher ist ungewisse. Sicherlich entstammen sie dem fränkischen Adel. Der Legende nach soll Einhard ihr Stammvater sein. Namentlich leiten sich die Schenken und Grafen von Erbach von der Erdschwinde in Dorf-Erbach, in der der Erbach versickert, ab. Auf einer Mümlinginsel erbauten sie in der Stauferzeit ihre Wasserburg zum Schutz der im Tal befindlichen Furt und am Kreuzungspunkt wichtiger Fernwege. Sie waren im Hochmittelalter königliche Beamte und begleiteten bei Hof das Schenkenamt. Dem Reichskloster Lorsch dienten sie als Schirmvögte und Ministeriale des Reichs, also weltliche Verwalter. Unter den Stauferkaisern nahmen die Schenken von Erbach an den Kreuzzügen teil und lernten auf dem Weg ins Heilige Land den Johanniterorden kennen, dem etliche Mitglieder des Hauses Erbach angehörten.

Neben Eigenbesitz im Erbach-Michelstädter Raum hatten sie königliche Lehen inne. Nach ihrer Amtszeit für die Stauferkönige nahmen sie ihre Dienste bei den Kurfürsten und Pfalzgrafen bei Rhein in Heidelberg, von denen sie lehnsabhängig wurden. Mit dem allmählichen Verfall des Reichsklosters Lorsch kamen die Erbacher in Teile des klösterlichen Besitzes, das sie ihrem Territorium einverleibten. Die Grafschaft wurde nie durch Erbschaften geteilt, sondern unter den verschiedenen Linien nur als Nutzungsteile zugewiesen. So blieb die Grafschaft in seiner Gesamtheit erhalten und spiegelt sich heute in etwa in den Grenzen des Odenwaldkreises wider.

Die Grafschaft bestand im Wesentlichen bis 1806 aus den Zenten Michelstadt, Erbach, Beerfelden, Reichelsheim, Oberkainsbach, und König, sowie aus dem Kirchspiel Brensbach. Hinzu kam das Amt Schönberg und zeitweise die Herrschaft Bickenbach als Erbmasse. Ein weiteres Erbe war das Amt Wildenstein im Spessart und am Main, durch Ankauf kam die Herrschaft Rothenberg hinzu. Ein großer Erwerb bedeutete für das Grafenhaus die Erbschaft Breuberg, dass sie sich allerdings als Konkurrentin mit den Grafen von Wertheim teilen musste.

Eine einschneidende Epoche bedeutete für die Grafschaft Erbach die Reformation, die 1556 vollendet wurde und vor allem der Nachfolgende Dreißigjährigen Krieg, wodurch ganze Dörfer leer standen. Die Grafen holten Schweizer Einwanderer als Neusiedler ins Land, um für den Bevölkerungsausgleich zu sorgen.

1806 verlor die Grafschaft Erbach ihre Souveränität, die Angehörigen waren Standesherrn mit Sitzrecht in den Zweiten Ständekammern. Die Hochgerichtsbarkeit, Münz- und Zollrecht lag ab dieser Zeit beim Großherzog des fürstlichen Hauses Hessen-Darmstadt.

Dr. Peter W. Sattler

Veranstaltungen aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Crumbacher Reisegruppe trifft sich

Seit 38 Jahren auf Tour durch Europa



Foto: Crumbacher Reisegruppe

Eine gelebte Tradition geht auch in diesem Jahr wieder auf Tour mit einem facettenreichen Reiseprogramm von besonderem Format.

Somit laden wir alle Teilnehmer zu einer **Informationsrunde**, die am **Donnerstag, dem 13. September 2018 um 19.00 Uhr** in der **Gaststätte „Die Linde“** stattfindet, herzlich ein.

Bei dieser 38. Mehrtagesfahrt, die in der Zeit vom 23. bis 28. September 2018 stattfindet, lassen wir uns inspirieren von der landschaftlichen Schönheit der Schweiz mit einem einzigartigen Natur- und Kulturprogramm im Bergparadies Wallis auf der Alpensüdseite mit der höchsten Gebirgswelt Europas.

Der diesjährigen Mehrtagesfahrt wünschen wir einen eindrucksvollen und vor allem harmonischen Verlauf und allen schöne und unvergessene Stunden und Tage mit der Crumbacher Reisegruppe.

Stammtisch des FC Bayern Fanclub

Gersprenztal/Odenwald e.V. am **Montag, dem 3. September 2018** um 19.30 Uhr in Reichelsheim im Gasthaus „Zum Stern“.



Sonstige Mitteilungen

Musikabend Mittwoch, 12.09.

Seit einem Jahr wird in Crumbach am 2. Mittwoch im Monat Musik gemacht und gesungen. In den Sommermonaten treffen wir uns in der "Crumbacher Stuben" (Fam. Feick, Rodensteiner Straße 13).

Wir laden Musiker/innen aus der Region ein zu kommen und ihre Instrumente mitzubringen. Gäste, die nur zuhören möchten, sind ebenso willkommen.

Gespielt wird vom Mittelalter über Neuzeit, Folk, Bal-Folk, Irisch und Keltisches, Volkslieder, Pop-Klassiker und was kommt. Der Schwerpunkt liegt auf akustischen Instrumenten. Es kann improvisiert oder nach Noten gespielt werden (bitte Vorlagen in mehrfacher Kopie mitbringen). Gerne können auch Stücke gesungen werden.

Wir gestalten einen geselligen Abend, essen und trinken zwischendurch und sind bis ca. 22 Uhr dort. Ohne Anmeldung, einfach vorbei kommen, ab 18 Uhr. Eintritt frei.

Wer noch weitere Fragen hat - Infos bei: Burkhard Horn Tel. 06164-1524, Thomas Worch Tel. 06164-500999.

Helma Eller

Tag des offenen Fachwerks

Am 09.09. ist zum 25. Mal bundesweit der "Tag des offenen Denkmals". Auch in dem kleinen, alten Fachwerkhaus am Römersberg 27 ist an diesem Sonntagnachmittag die Tür für Besucher*innen geöffnet.

Offiziell gelistet, bei der Denkmalpflege Hessen, ist das Haus als "... gestelztes Tagelöhnerhaus des späten 18. oder frühen 19. Jahrhunderts in urwüchsigem, ungestörtem Fachwerk."

Vermutlich hat es zuvor am Waldrand gestanden und wurde dann transloziert (versetzt) an den jetzigen Ort.

Klaus-Peter Schröder hat das Haus 1991-93 liebevoll saniert. Damals standen nur noch der Keller und zwei Außenwände. Im Dachgiebel wurde beim Abbau ein Toter Igel gefunden, vermutlich einstmals als Schutztier dort eingemauert. Ihn gibt es noch, er ruht heute im Keller. An dem Tag werden Fotos von der Sanierung zu sehen sein.

Helma Eller hat das Haus 2002 gekauft. Seit 2003 wohnt und arbeitet sie dort und hat das Fachwerk für Rhythmus, Bewegung und Wohlbefinden darin gegründet. Am Tag der offenen Tür sind darum auch über 30 Trommeln aus unterschiedlichen Kulturen zu sehen. Es wird Zeit sein zum Sprechen über die Geschichten des Hauses und über die Seminare, die im Fachwerk stattfinden - Trommeln, Gymnastik, Massagen.

Von 14 - 18 Uhr können die Besucher*innen das untere Stockwerk des Fachwerkhauses und die Trommelsammlung besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Die Sarolta-Kapelle ist ein weiteres Denkmal das an diesem Tag in Fr.-Crumbach von 10-17 Uhr geöffnet hat. Gelistet sind alle offenen Denkmale im Internet unter „Tag des offenen Denkmals“.

Helma Eller

Ordentlich „Rabaz“ und ganz viel Liebe



Foto: Bannoser

... erwarten die Besucher der Brensbacher Kerb an diesem Wochenende im Bannoser Theater in Brensbach. Anlässlich der Brensbacher Kirchweih bieten die Bannoser am Freitag, dem 31.08. und Samstag, dem 01.09. ein abwechslungsreiches Programm und starten mit Ihnen in die Theater-Saison 2018/19.

Alle guten Dinge sind drei! Nach den großen Erfolgen und der positiven Reaktionen der Besucher in den letzten beiden Jahren, haben die Bannoser für dieses Jahr noch einmal die Band „Rabaz“ in ihr Theater eingeladen. Am **Kerb-Freitag (31.08.)** heizt die Americana-Music-Band **ab 21 Uhr** dem Publikum im Theatersaal mächtig ein und es darf nach Herzenslust getanzt, gesungen und gelacht werden. Unterstützt werden die großartigen Musiker wie im vergangenen Jahr von der talentierten Sängerin „Missy Bee“. Der Bannoser Weinkeller ist an diesem Abend bereits **ab 19 Uhr geöffnet**.

Am **Kerb-Samstag (01.09.)** zeigen die Bannoser selbst ein etwa einstündiges **Sketch-Programm**, bei dem das Publikum einmal wieder so richtig lachen und den Alltag vergessen kann. Die humorvollen Szenen zu den Themen „**Leben, Liebe, Leidenschaft**“ versprechen einen überaus unterhaltsamen Theaterabend. Der Theatersaal ist **ab 18 Uhr geöffnet**, die Platzwahl ist frei.

Auch am Kerb-Samstag ist der Bannoser Weinkeller geöffnet und lädt die Besucher zum gemütlichen Verweilen bei einem guten Gläschen Umstädter Wein ein.

Karten zu beiden Veranstaltungen gibt es zum Preis von **nur 5 €** an der **Abendkasse** im Theater. Der **Eintritt** in den **Weinkeller** ist **frei**.

„Was kostet
eine Bestattung
wirklich?“

WIR KALKULIEREN FAIR
UND LEGEN ALLE
KOSTEN OFFEN.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

Schnellbächer
BESTATTUNGEN
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Traueranzeigen
In dankbarer Erinnerung



Ein Teil von uns fehlt
und diese Lücke wird bleiben.

Für die große Anteilnahme,
die wir beim Abschied von

Helga Zavadil

† 07.08.2018

erfahren durften,
bedanken wir uns von Herzen.

Besonderer Dank an die Praxis Dr. Gruber
für die jahrelange gute Betreuung.

Horst Zavadil
Kinder und Enkel



Es ist schwer,
in schweren Stunden
an alle und an alles
zu denken.

Die
Traueranzeige
hilft.

Sie nimmt es Ihnen
ab, viele einzeln zu
informieren.

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer

Anzeige

Sparkassenstiftung übergibt Förderpreis "Realität und Vision"

Ideenreichtum der Preisträger begeistert bei der Preisverleihung.

Bereits zum 16. Mal hatte das Gymnasium Michelstadt, gemeinsam mit der Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreis, zur Präsentation und Preisverleihung der besten Schülerarbeiten eingeladen. Erstmals fand die Veranstaltung in der Sparkasse Odenwaldkreis statt. Schulleiterin Dr. Gabriele Waldkircher und Sparkassendirektor Uwe Klauer begrüßten rund 70 Gäste. Gekommen waren die Preisträger mit Familien und Freunden, der Erste Kreisbeigeordnete Oliver Grobeis, die Bürgermeister Stephan Kelbert, Dr. Peter Traub und Dietmar Bareis, sowie die verantwortlichen Pädagogen und weitere Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Schulen.

Die Welt von heute ist permanenten Veränderungsprozessen unterworfen. Ziel dieses Wettbewerbs für die jungen Menschen ist es, sich dieser Entwicklungen und auch möglicher Konsequenzen daraus für die eigene Zukunft bewusst zu werden. So waren die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 13 aller Fachbereiche des Gymnasiums aufgefordert, sich mit dem Thema "Realität und Vision" auf den unterschiedlichsten Gebieten kritisch auseinander zu setzen, beispielsweise in Form von Kunstprojekten oder naturwissenschaftlichen Recherche-Arbeiten. Die Stiftung des Geldinstituts stellte hierfür attraktive Geldpreise zur Verfügung.

Sparkassendirektor Uwe Klauer freute sich über das Engagement der Schüler, die Vielfalt und die Kreativität der eingereichten Arbeiten. Er schätzte die Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Michelstadt und mit den anderen Schulen des Odenwaldkreises. Seit über 40 Jahren beraten diese im Pädagogischen Beirat erfolgreich die Sparkasse Odenwaldkreis. Dieser liefert die Anregungen, über welche Maßnahmen, Veranstaltungen und Förderpreise, die pädagogische Arbeit mit jungen Menschen unterstützt werden können.

Oliver Grobeis und der neue Erbacher Bürgermeister Dr. Peter Traub dankten in ihren Grußworten den Wettbewerbsteilnehmern für ihre engagierten Leistungen und der Sparkasse für die Förderung. Beide begrüßen solche besonderen Wettbewerbe, in welchen junge Menschen über den Schulalltag hinaus zeigen, welche Vielfalt in ihnen steckt.

Fünf Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer wurden mit Geldpreisen bedacht. Der diesjährige Förderpreisgewinner heisst Heiko Steiger. Er entwickelte ein "Flexibles Zutrittskontrollsystem für Schwimmbäder". Auf die Idee kam er, weil im Erbacher Schwimmbad das aktuelle Zutrittsystem öfters mal nicht funktioniert.

Max Lippmann reichte ein sehr umfangreiches literarisches Werk ein. Er verschriftlichte sein Inneres und fordert die Gesellschaft auf, sich selbst gegenüber ehrlich zu sein.

Dafür erhielt Max Lippmann den zweiten Preis.

Alessia Zwaer und Isabel Seel nahmen das Schulmotto "Sapere Aude" zum Anlass, um durch mit Acryl bemalte Plakate Dinge zu entdecken, die man im Alltag ausblendet.

Hannah Münne präsentierte eine philosophisch- soziale Arbeit in Form eines Albums. Ihr Werk "Unterforderte Kreativität" zeigt die Botschaft, dass wenn man etwas mag, muss man auch Kritik üben.

Beide Werke erhielten den 3. Platz. Catharina Bäcker vertonte ihren Traum von Barcelona in zwei Sprachen. Das Ergebnis war eine romantische Ballade, die von der Jury mit einem Sonderpreis bedacht wurde.

Anerkennungspreise gingen an Mareike Krauß, Filip Tönnemann, Asli Ercengiz, Neele Fess, Daria Kern, Lucie Herrmann, Karl-Johann Mühlhäuser, Giulia Gieg, Hannah Werzlau, Ruben Werzlau und Jonas Kleefeldt.

Musikalisch wurde die Veranstaltung von Felicitas, Amadeus und Wilfried Schulz begleitet.

Die prämierten Arbeiten sind bis zum 7. September 2018 in der Sparkasse Odenwaldkreis, Martin-Luther-Straße 53/55, Erbach, zu den Öffnungszeiten ausgestellt.



Die Preisträger des 16. Förderpreises "Realität und Vision" freuen sich über ihre Auszeichnungen, gemeinsam mit Vertretern aus Politik, der Schulleitung und der Stiftung. Hintere Reihe von links nach rechts: Dr. Gabriele Waldkircher, Dr. Peter Traub, Max Lippmann, Oliver Grobeis, Dietmar Bareis. Vordere Reihe: Catharina Bäcker, Hannah Münne, Alessia Zwaer, Heiko Steiger, Stephan Kelbert und Uwe Klauer.



Deutsche Meisterschaft Ski-Inline

Gelungener Event für Spitzensportler, Crumbacher Kinder und Zuschauer

Richtig was los war am vergangenen Sonntag in der Ski-Inline-Veranstaltungsarena in der Jahnstraße und auf dem Edeka-Parkplatz. Nach dem Auftrag des Deutschen Skiverbands, im Rahmen des ohnehin geplanten Events in Fränkisch-Crumbach auch die Deutschen Meisterschaften auszurichten, haben sich die Schisportgemeinschaft „Odenwald“ (SSGO) und der TV Fränkisch-Crumbach mächtig ins Zeug gelegt, eine perfekte Wettkampfarena zu schaffen. So präsentierte sich das Gelände vor dem Edeka-Markt ungewohnt als Sportstätte mit Zelten, Werbung, Ziel-Torbogen und Gastronomie.

Die zahlreichen Zuschauer erlebten großartigen und hoch-dynamischen Sport. In der Herrenkonkurrenz setzte sich Favorit Jörg Bertsch vom TSV Degmarn klar durch und wurde Deutscher Meister in der Herrenkonkurrenz. Er ist zudem frisch gebackener Vize-Europameister. Am vorangegangenen Wochenende hatte er bei der EM in Spanien diesen Titel errungen nebst einem Weltcup-Sieg am Vortag. Bei den Damen fuhr in Fränkisch-Crumbach seine Schwester Ulrike Bertsch auf Platz 1, auch sie ist eine international erfolgreiche Athletin.

Auch die Athleten aus dem Odenwald zeigten bei ihrem „Heimspiel“ großartige Leistungen. In der Herrenkonkurrenz meldete sich Dennis Fornoff vom WSV Neustadt nach längerer Wettkampfpause zurück und belegte Platz 3. Auch bei den Damen fuhr eine Odenwälderin aufs Podest. Die 17-jährige Johanna Frank aus Brensbach (SSGO), die „nebenbei“ als Stadionsprecherin im Einsatz war, ließ zahlreiche Favoritinnen hinter sich und wurde ebenfalls Dritte. In der Schülerkonkurrenz „drehte“ Jonas Frank (SSGO) mächtig auf und musste sich nur Louis Gütting (SV Oberes Banfetal), dem Seriensieger der aktuellen Saison, knapp geschlagen geben und fuhr einen erstaunlichen Vorsprung auf seine übrigen Konkurrenten heraus. Beide Frank-Geschwister gehören auch dem TV Fränkisch-Crumbach an.

Aufgrund der erforderlichen Straßensperrung und den damit verbundenen Beeinträchtigungen war es der SSGO als Ausrichter ein großes Anliegen, der örtlichen Bevölkerung einen Mehrwert zurückzugeben. Daher platzierte der Verein einen für alle Interessenten offenen Geschicklichkeitswettbewerb direkt neben der Rennstrecke auf dem Edeka-Parkplatz. Dieser Wettbewerb wurde mit mehr als 60 Teilnehmern sowohl von den Schülern aus dem Gesprenztal als auch den Gastvereinen rege genutzt. Hier trafen Spitzsportler und interessierte Inline-Einsteiger ohne Berührungängste in einer gemeinsamen Veranstaltung und einem gemeinsamen Wettbewerb aufeinander. Alle Sportler, Gäste und Zuschauer hatten großen Spaß bei herrlichem Wetter und viele Kinder haben einen spürbaren Impuls für sportliche Betätigung mitgenommen. Der Veranstalter dankt nochmal allen Anwohnern der Jahnstraße, dass sie den reibungslosen Ablauf unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt Edeka-Kampmann der seinen Parkplatz zur Verfügung gestellt und diesen besonderen Event erst ermöglicht hat.





- » Bildung 
- » Beruf 
- » Erfolg 
- » Zukunft 

Stellenmarkt *aktuell*



Das „Blaue Haus“ ist im Odenwald nicht mehr wegzudenken. Im Seniorenwohn- & Pflegehaus in Bad König pflegen wir Menschen, die den Alltag nicht mehr alleine bewerkstelligen können – mit Respekt, Verständnis und kollegialem Miteinander.

Zur Unterstützung unseres Examinierten-Teams suchen wir primär für den **Nachtdienst** eine


Pflegefachkraft in Voll-/ Teilzeit

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz in einem motivierten Team mit attraktiver Vergütung, Fort- & Weiterbildungsmöglichkeiten und langfristigen Perspektiven.

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Pflegefachkraft, sind ein Teamplayer und haben Lust auf eine neue Herausforderung?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen bitte an den Einrichtungsleiter Stefan Zöller.

Seniorenwohn- & Pflegehaus Das „Blaue Haus“ | 64712 Bad König
Friedrich-Ebers-Str. 9 | Tel. 0 60 63-50 30-0 | bewerbungen@pflegehaus-badkoenig.de



Wir suchen Sie!

MÜHLHÄUSER zählt zu den Weltmarktführern im Bereich der Transportlogistik für den Tunnel- und Bergbau.

Zur Verstärkung unseres Teams in Michelstadt suchen wir ab sofort einen
Praktikant/in (m/w/d) // Teilzeit (befristet)

Ausführliche Stellenbeschreibung und Kontaktdaten unter
www.kfzfrfa.com/blauehauser/muelhaeuser

Alltagsbegleiter m/w

(Ausbildung §43b (ehem. §87b))



In einem jungen, engagiertem Team mit fairer Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten
Komm ins Team!
Ein Mensch ist nur glücklich mit anderen Menschen.

Neuensteinsweg
Landhaus am Weinberg
Dammstr. 27 - 64747 Weinberg
Bewerbung@LandhausAmWeinberg.de
www.LandhausAmWeinberg.de

Bewerbung an:
Ewa Scheuermann in der
Tel: 06165-940830

Gesucht. Gefunden. Der Traumjob.
anzeigen.wittich.de



Marcelas

PFLEGEDIENST



**Wir suchen Sie, bewerben Sie sich und werden Sie Mitglied unseres Teams.
Es gibt mehrere Stellen zu besetzen, wir freuen uns auf Sie!**

**Mehr Informationen finden Sie auf unserer
Homepage www.marcelas-pflegedienst.de**



Marcela Fišer
Geschäftsleitung

Rodensteiner Straße 1
64407 Fränkisch-Crumbach
Mobil: 0151 24163832
Telefon: 06164 503566
Fax: 06164 503568
marcelas.pflegedienst@t-online.de



© Light Impression - Fotolia

Stellenanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



Foto: Marco2811 - Fotolia

Ab sofort, jeden Samstag, ab 09.00 Uhr
Frisch gepresster Apfelmost
von unbehandelten Streuobstwiesen

Frisch, lecker und gesund

Besuchen Sie auch unser Bio-Hoflädchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Peter Hofmann, Heidelberger Str. 68a, Brensbach
 Tel.: 0175/8390674



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w

Zustellergesuch für die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

- verschiedene Bezirke

Interessiert?

Sie sind am **Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: 09191 7232-27 /-40

oder

per E-Mail: vertrieb@wittich-forchheim.de

per WhatsApp: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Großer Geschmack zum kleinen Preis.



Unsere TOP Angebote

vom 03.09.2018 bis 08.09.2018

Kasseler Kamm, frisch aus dem Rauch

Mild gepökelt, herzhaft geräuchert.

1 kg **7,99 €**

Fleischspieße

Peperoni und Pfeffer sorgen für die Würze.

1 kg **8,99 €**

Odenwälder Kräuterbratwurst

Mit feinen Kräutern, einfach gut.

100 g **0,85 €**

Zarte Bockwürstchen

Macht das Essen einfach knackiger.

100 g **0,89 €**

Feurige Chili-Peitschen

Der feurige Knacker für Zwischendurch.

Stück **1,40 €**

Frischer Schwartenmagen

Mit oder mit ohne Kümmel, stets ein leckerer Geschmack.

100 g **0,89 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
 Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Tier der Woche ELIOT



Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für ELIOT.

ELIOT, der kleine Jack Russell Terrier, ist ein richtiger Schatz! ELIOT mag alle und alle mögen ELIOT, den erstaunlich friedlichen

und fröhlichen kleinen Kerl. ELIOT ist im Juni 2008 geboren.

Wenn Sie ELIOT einmal kennenlernen möchten, können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.



„Brot für die Welt“
 das ist die Bereitschaft
 zum Teilen

www.brot-fuer-die-welt.de

Volksbank Odenwald

Bereits Millionen Kunden sparen zeitgemäß

Jetzt Fondssparen statt Sparstrumpf. Schon ab 25,- Euro monatlich

Kommen Sie zu uns in die Bank oder informieren Sie sich über die Teilnahmebedingungen bei uns im Internet unter www.voba-online.de.

Jetzt bis **50 €** Prämie sichern!

Sichern Sie sich bis zum 30.11.2018 eine tolle Prämie von Kaplan & Son

Teilnahmebedingungen unter: www.voba-online.de

Union Investment

*Die Gewinne eines regelmäßigen Fondssparens sind über den Zeitraum von 12 bis zu 100 Monaten bei einem Sparbeitrag von 25,- € + 50,- € Prämie bis zum 30.11.2018 zu sichern. Die Gewinne sind steuerfrei. Die Teilnahme ist an der Teilnahmebedingungen gebunden. Die Teilnahmebedingungen sind unter www.voba-online.de zu finden. © 2018 Volksbank Odenwald. Alle Rechte vorbehalten.

4 Zi.-Whg. in Höchst mit Sauna, DG, EBK, Stellpl., ca. 100 qm, Balkon, ab 01.11.18 zu verm. Weitere Infos Tel. 0163 5439999

Suche Putzhilfe für 2 Stunden in der Woche nach Hirschhorn. Tel. 0151/53309818

Biete: Fiat Punto, 1. Generation, 1. Hand, mit "Gebrauchsspuren". Sehr guter Zustand für das Alter, 500,- Euro. Zuschriften unter Chiffre 17791500 an den Verlag.

Sammler sucht alles militärische aus 1. u. 2. Weltkrieg von A-Z (Orden, Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verleihungsurkunden usw). Zahle bar. Tel. 0151/72307866

ETW Hirschhorn, 160 qm, EG, 5,5 Zimmer, Garage, Terrasse, Garten, Ideal für Fam. mit Kind(er), gute Bausubstanz, 25 Min. bis HD oder MOS, viele Extras, VKPr. 268.000€ (von Privat), Hausgeld ca.300 €: EWHI@gmx.de

kleines, gemütliches, möbliertes Haus mit 3ZKB, Balkon, Terrasse, 600 qm Wiesengrundstück in Erbach/ Bullau in Feldrandlage zu vermieten. KM € 580,00+2MM Kaut. Teilweise niedrige Deckenhöhe! Für Mieter > 180cm ggf. unbequem. Kontakt: 0171/1721272 oder alteschule_ober-kinzig@t-online.de.

HUGA Holz-Innentür, 2-flügelig, mit Lichtausschnitt (B/H): 176/201 cm Türblattst. 40 mm, Esche weiß o.ä. (Weißlack auf Furnierh.) Lichtausschnitt: LA1 DIN-Sprosse 2/4, 1 senkrechte, 3 Quersprossen (beidseits aufgesetzt), massiver Sprossenrahmen, Klarglas Standflügel mit Kantriegel oben und unten. Holz-Umfassungszarge, Maulw.: ca. 270 mm ohne Drückerg. und Rosetten 0160 91936290 Erbach Selbstabh.

GEWA Gitarrentasche schwarz ca. 115x45x15 cm, ungebraucht in neuwertigem Zustand. Original Bild kann bei Interesse zugesandt werden. 30 EUR bei Abholung in 64753 Böllstein. Tel: 0173-8722606

Oberzent/Beerfelden: div. Tischlereimasch., Baumasch., Fenster, Furniere, Türen, Rollwägen, dreifachkombinierte Bandsäge, Eisenbügelsäge, Schustermasch., Hyundai-Bus, zu verkaufen. Tel. 06068-1649 ab 18 Uhr.

Landschwirtschaftliche/n Helfer/-in, 20- 35 Std. bei 6 Tagewoche für kleinen Pferdepenionsbetrieb nach 64760 Oberzent - Airlenbach ab sofort gesucht. Voraussetzung: Handwerkliches Geschick, Traktor fahren und Umgang mit Pferden erforderlich. Tel. 0171 3850183

2 cremefarbene Plissees, H 2,00, B 0,7, für Tür 40€, Edelstahl-dunstabzugshaube VB 40€ Tel. 06164-4107

Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Mirabellen und Renekloden unbehandelt (Bio), günstig zu verkaufen. Hoffarth, Rohrbach Tel. 0160 97703814

KINDERSCHREIBTISCH Moll-Winner-Compact-Klassik. Buche Blau incl. original Schreibtischlampe und Schreibtischstuhl. <https://moll-shop.de/produkt/moll-winner-compact-kinderschreibtisch-classic/>. Originalbild kann bei Interesse übersandt werden. Preis 230.- EUR bei Abholung in 64753 Böllstein. Tel. 01738722606

Modautal-All. DG-Whg. im 3 Fam.-Haus, 94m² + Studio, Fliesen, Fußb.-Hzg., Balk., Waschr., Keller 2 PKW Carp., 530€+NK+Kaut. An NR zum 1.12.18 zu verm. Tel. 06167/599

Ihren Traumpartner finden
mit einer Kleinanzeige.

anzeigen.wittich.de

Gartenarbeiten aller Art

Baumschnitt und Baumfällung, Heckenschnitt, Wurzelstockfräsen, Rasenarbeiten, Rollrasen, etc.
Inkl. Entsorgung Grünschnitt

Tel. 01525 8425826 (Brensbach + 15 km) E-Mail: schudera@web.de

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

2177

„Aufrecht und gesund durchs Leben“

Manchmal geht man in seinem Leben Umwege, um irgendwann den richtigen Weg zu finden.

So ging es auch Roland Zink, der in Amorbach seit nunmehr 30 Jahren eine Praxis für Krankengymnastik und Massage betreibt und sich zusätzlich seit 10 Jahren mit der Methode der AtlasPROfilax® befasst und diese anwendet.

Vieles selbst ausprobiert

„Mehr als 20 Jahre lang war ich selbst krank und hatte starke Schmerzen“, erzählt Roland Zink rückblickend, „Nach einem Auto-unfall mit massivem Schleuder-



Roland Zink verschafft mit der Atlaskorrektur betroffenen Patienten Linderung ihrer Beschwerden.

trauma, Rheuma, permanenten Kopf- und Rückenschmerzen sowie einer Fibromyalgie war ich dauerhaft auf Medikamente angewiesen. Verschiedene Therapien wie Osteopathie, naturheilkundliche Verfahren, Chinesische Medizin oder Bewegung wie Qigong, die ich unterstützend ausprobierte, brachten mir keinen Erfolg. Meine Arbeit als Masseur, bei der ich auch körperlich stark gefordert bin, fiel mir immer schwerer. Schließlich begab

ich mich für 15 Monate in eine Schmerzambulanz. Doch auch dies half letztendlich nicht wirklich.“

Letzter Anlauf zum Erfolg

Vor 10 Jahren unternahm Roland Zink einen letzten Anlauf und versuchte es ein weiteres Mal mit Osteopathie. „Der Osteopath verwies mich an einen Zahnarzt“, berichtet Roland Zink weiter. „Und dieser vermittelte mir schließlich den Kontakt zur nächsten Atlasprofilaxe. Das war meine erste Begegnung mit der Atlaskorrektur nach der Atlasprofilax-Methode nach René Schümperli und für mich selbst der Beginn einer unglaublichen Wende.“

Steil bergauf

Roland Zink: „Ich habe direkt einen Termin gemacht und spürte schon nach einer Anwendung, wie es steil bergauf ging. Ich konnte mich wieder besser bewegen und auch die Schmerzen wurden immer weniger. Mir war klar, dass ich diese Methode unbedingt erlernen musste.“

Ausbildung bei Schümperli

Bereits wenige Wochen nach seiner eigenen Behandlung ging Roland Zink bei René Schümperli in die Ausbildung und begann auch direkt, mit der Atlasprofilax-Methode zu arbeiten. Die Methode wurde von dem Schweizer entwickelt, um den Atlas in eine stabile Lage zu bringen.

Atlas, der erste Halswirbel

Der Atlas ist der erste Halswirbel des menschlichen Skeletts. Dieser Wirbel ist gleichsam die Pforte, durch die Hirnnerven und feinste Nervenbahnen, Adern, Rückenmark und die Rückenmarksflüssigkeit sich ihren Weg aus dem

Vorträge:

Dienstag, 11.9.2018, 19.30 Uhr

**Gaststätte
"Am Elfenbeinmuseum"
Erbach**

Donnerstag, 13.9.2018, 19.30 Uhr

**Gasthof "Zur Krone"
Bad König/Zell**

Hinterhauptloch bahn. Ist dieser Wirbel in einer fatalen Fehlstellung, führt dies zwangsläufig zur Einengung, Durchblutungsstörungen und zu einem reduzierten oder verfälschten Informationsfluss zwischen Kopf und Körper. Das gesunde Gleichgewicht ist gestört. Die Fehlstellung führt darüber hinaus zu Problemen an der gesamten Wirbelsäule, der Hüfte und den Knien. Auswirkungen auf Muskeln, Augen, Ohren, Kiefer, Nerven, Kreislaufsystem, Gleichgewicht und innere Organe sind vorprogrammiert.

Durch gezielte Massage zurück in natürliche Lage

Die Atlasprofilax-Methode nach René Schümperli, die nur einmal angewendet werden muss, besteht darin, durch eine gezielte Massage der kurzen Nackenmuskulatur die bestehenden Verspannungen zu lösen und dem Atlas dadurch zu ermöglichen, in seine natürliche Lage zurückzukehren. Hat er seine natürliche Position erreicht, kann er aus anatomisch-mechanischen Gründen nicht wieder ausrenken.

-AKF-■

Kontakt:
Roland Zink
Schlosspark 6
63924 Kleinheubach
Telefon 0174/8452455
r.zink@atlasprofilax.de

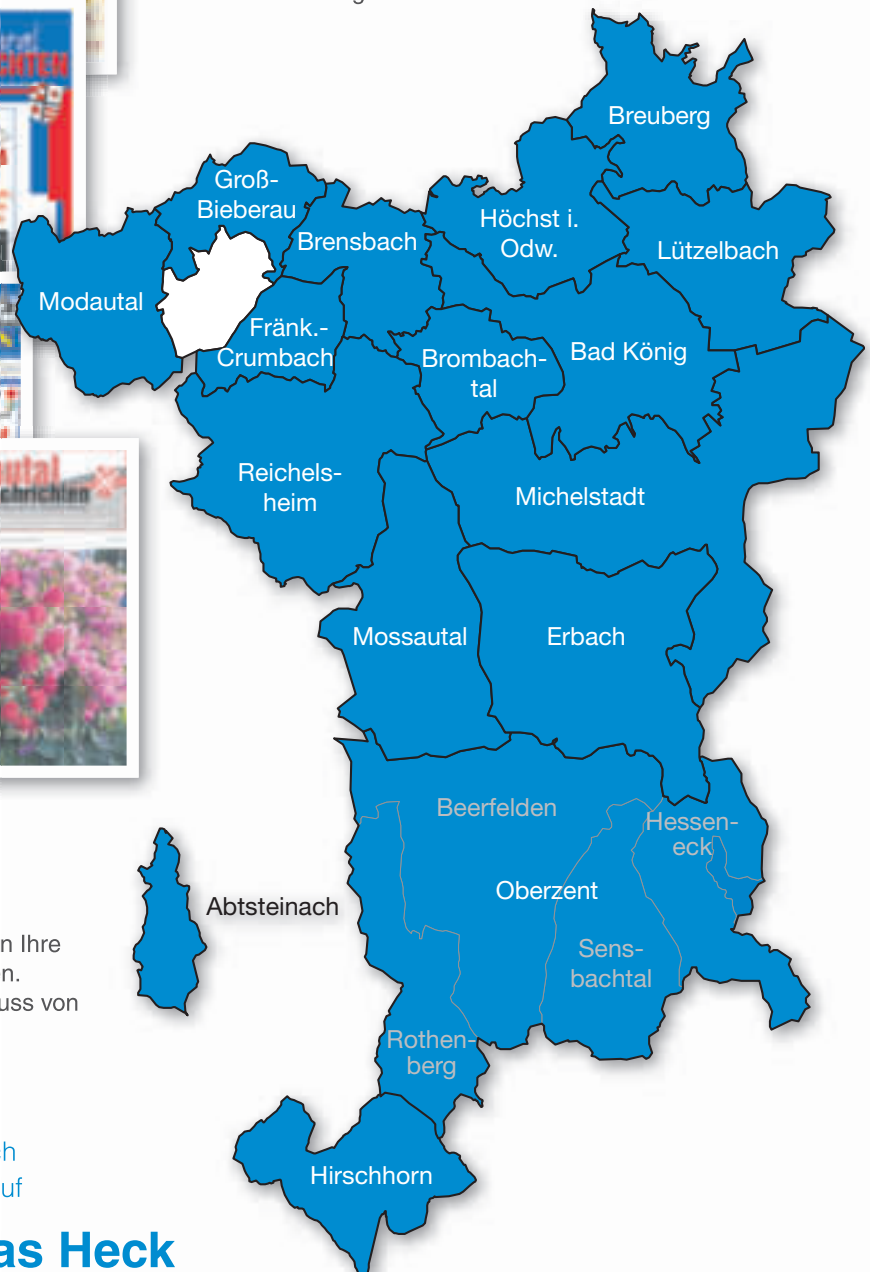
Das perfekte Umfeld für Ihre Anzeige.

Werben Sie da, wo Ihre Kunden sind.

Die Odenwald-Ausgaben

Gesamt oder individuell.
Durch kombinieren Geld sparen.

Wie hätten Sie es denn gerne? Sie möchten in Ihrem örtlichen Amtsblatt werben. Oder Sie möchten gleich in ein paar Mitteilungsblättern ganz nach Ihrer persönlichen Auswahl mit einer Anzeige werben.



Sie können aber auch in mehreren Zeitungen Ihre Anzeige schalten. Ganz wie Sie es wünschen. Das Tolle dabei, so kommen Sie in den Genuss von günstigen Anzeigen-Kombinationen.

Wir beraten Sie gerne.



Ich freue mich
auf Ihren Anruf

Andreas Heck

Gebietsverkaufsleiter

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

ENTEGA MACHT SURFEN* ZUM ERLEBNIS.

SCHNELLES INTERNET MIT BIS ZU 50 MBIT/S.

Home Kombi VDSL für 19,90 €/Monat¹ & FRITZ!Box 7580 gratis².

Mit ENTEGA VDSL genießen Sie Filme und Musik mit bis zu 50 Mbit/s Geschwindigkeit. Und das Beste: In den ersten 6 Monaten zahlen Sie nur 19,90 €/Monat¹ und Sie erhalten eine FRITZ!Box 7580 im Wert von 289 € gratis² dazu.

Rufen Sie uns einfach an unter **06151 709 2900** (zum Ortstarif) oder informieren Sie sich auf entega.de/fritzbox



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

¹Home Kombi VDSL 50: 50-Mbit/s-Home-Kombi-Anschluss mit einem Monat Kosten 19,90 € (Produkt) im Jahr 2018 zahlen Sie im Restabteil in den ersten 6 Monaten 19,90 € monatlich. Ab dem 7. Monat zahlen Sie 29,90 € (Produkt) im Monat. ²Während der Installation und Aktivierung des Anschlusses durch den Servicefachmann/Servicefachfrau. Sofern die Anlage einzugestrichelt werden muss, ist dies in den ersten 12 Monaten in einem festgelegtem Rahmen mit der FRITZ!Box 7580 (Material) und einem Aufschlag von 19,90 € (Material) möglich. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Service- und Leistungsvereinbarungen der ENTEGA Mobilfunk GmbH. ³FRITZ!Box: Ein Dienstvertragsabschluss über ein VDSL-Produkt (Home Kombi VDSL, Home Internet VDSL, Business Kombi VDSL oder Business Internet VDSL) ist erforderlich. ⁴Während der Installation und Aktivierung durch den Servicefachmann/Servicefachfrau. ⁵Die FRITZ!Box 7580 ist ab dem 1. April 2018 (1918) gratis. ⁶Die FRITZ!Box 7580 ist gratis bei Abschluss der Installation.

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN

Flyer
Broschüren
Visitenkarten
Falzflyer
poster

www.LW-flyerdruck.de

Die Mecklenburger Seenplatte entdecken

führerscheinfrei

HERBST
ANGEBOOTE

WOCHENENDE
schon ab 499€

 **Bootsurlaub.de**

Beratung & kostenloser Katalog unter:
Tel.: 03991 - 12 14 15

Was tun bei ARTHROSE?

„Von Arzt zu Arzt bin ich gelaufen. Niemand konnte mir helfen. Die einen sagten, das sind Hüftschmerzen, die anderen sagten, das sind Wirbelsäulenbeschwerden, und wieder andere sagten, das sind Sehnenschmerzen!“ Die Arthrose des Schambein-Gelenks, eines der kompliziertesten Gelenke des Körpers, ist besonders schmerzhaft und wird leider oft verkannt. Welches sind die erstaunlichen Symptome und was die Ursachen dieser Arthro-



se? Und was kann man selbst auch ohne Spritzen und Opera-

tionen dagegen tun? Zu dieser und vielen anderen Formen der Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe hilfreiche praktische Tipps, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/M. (bitte gern eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail an service@arthrose.de (bitte mit vollständiger postalischer Adresse).

Jürgen Kredel
Gärtnermeister
Gartengestaltung



06164-515526
kredel-gartenbau.de

"Tatort www. - wenn Fremde die Kontrolle übernehmen!"

Vortrag für Erwachsene über Sicherheit im Internet
am 6. September um 19.30 Uhr in der Reichenberghalle

Egal ob Tweets vom Präsidenten der USA, Rücktrittserklärungen von Spielern der Nationalmannschaft via Facebook-Post oder einfach die Kommunikation mit Freunden und Verwandten per Whatsapp: Die sozialen Medien sind längst fester Bestandteil unseres Alltags geworden. Der Umgang damit ist in der Generation der "digital natives" selbstverständlich, wichtig und ein Bestandteil der Arbeits- und Freizeitgestaltung. Und wie steht es um die Sicherheit bei der Nutzung von Tablets, Smartphones und PCs?

Was machen wir mit digitalen Medien und im Internet? Erkennen wir die Chancen und Risiken? Wir wissen, dass in der digitalen Welt vielfältige Gefahren lauern. Viele Menschen unterschätzen diese schlicht oder ignorieren sie und die damit verbundenen möglichen rechtlichen Folgen. Identitätsdiebstahl, manipulierte WLANs oder Hacking-Angriffe sind davon besonders betroffen- oft mit unliebsamen Konsequenzen.

Für den Vortrag hat die Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreis die gefragte IT-Consultant-Firma 8com aus Neustadt an der Weinstraße gewonnen, die sich schwerpunktmäßig mit dem Thema IT-Sicherheit befasst und eng mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationspolitik zusammenarbeitet.

Der Vortrag "Tatort www- wenn Fremde die Kontrolle übernehmen" ist unterhaltsam und aufklärend zugleich. LIVE zeigt Leon Klein von 8com, wie einfach Computer und Webcams gehackt werden, wie schnell und wie lange Daten - beispielsweise Fotos - im Netz kursieren. Welche anderen Gefahren lauern im Internet für Jugendliche und Erwachsene (z. B. Datenprostitution, Mobbing)? Wie können wir uns wirkungsvoll davor schützen? Wie schnell geraten Menschen in Abzockerfallen? Was sind social bots und fake news? Wie sind die rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Nutzung von WhatsApp und facebook? Aber auch über sicheres online banking und den Schutz von Computern spricht der Referent an diesem Abend. Einlass ist ab 18.45 Uhr.

Der Eintritt für diesen professionellen Vortrag, der von der Kinder- und Jugendförderung des Odenwaldkreises unterstützt wird, beträgt 3 Euro. Karten können unter www.sparkasse-odenwaldkreis.de/8com bestellt werden. Schülervorträge finden im Vorfeld an der Oberzentschule und für die Schüler der Georg-August-Zinn-Schule in der Reichenberghalle in Reichelsheim statt.

Anzeige

Vortragsreihe IT-Sicherheit

„Tatort www. - wenn Fremde die Kontrolle übernehmen“

Vortrag für Erwachsene über Sicherheit im Internet

Datum: Donnerstag, 6. September 2018

Ort: Reichenberghalle in Reichelsheim

Referent: Leon Klein, 8com

Dauer: 19.30 bis 21.00 Uhr

Einlass ab: 18.45 Uhr

Preis: 3,00 Euro

Was machen Sie mit digitalen Medien und im Internet? Erkennen Sie die Chancen und Risiken, die in der Nutzung stecken? Viele unterschätzen die Gefahren der digitalen Welt schlicht oder ignorieren sie und die damit verbundenen möglichen rechtlichen Folgen. LIVE zeigt der Referent Leon Klein (Fa. 8com) wie Computer, Smartphones und Webcams gehackt werden, wie schnell und wie lange Daten - beispielsweise Fotos - im Netz kursieren. Jetzt online Karten bestellen: sparkasse-odenwaldkreis.de/8com



Kinder- und Jugendförderung

 Stiftung der
Sparkasse Odenwaldkreis



Frauen leiden stärker und häufiger

(rgz/su). Frauen leiden stärker und häufiger unter Beschwerden im Bauch als Männer. Grund dafür ist in vielen Fällen die genetische und anatomische Grundlage des weiblichen Körpers. Herkömmliche Schmerzmittel dämpfen zwar das Schmerzempfinden, beheben aber nicht den Krampf als Ursache. Sinnvoll ist stattdessen die Einnahme eines Mittels, das nicht nur den Schmerz lindert, sondern darü-

ber hinaus auch den Krampf als Ursache behandelt - wie etwa Buscopan Plus mit seiner 2-fach-Formel aus dem krampflösenden Butylscopolamin und dem magenverträglichen Schmerzmittel Paracetamol. Zusätzlich können Maßnahmen wie Autogenes Training oder Progressive Muskelentspannung hilfreich sein. Auch lokale Wärme mittels Kirschkernkissen oder Wärmflasche tut oft gut. www.buscopan.de

Wege ins Rosenparadies

(rgz/rae). Königin des Gartens - so wird die Rose gerne bezeichnet. Die prächtig blühenden Blumen verschönern viele Gärten. Und mit der richtigen Pflege kann man jahrelang Freude an ihnen haben. Nach tagelangem feuchtem Wetter besteht die Gefahr, dass sich Schadpilze an den Rosen bilden. Schwarze, sternförmige Flecken auf den Blättern deuten etwa auf Sternrußtau hin. Beim falschen Mehltau zeigen sich auf der Blattoberseite bräunlich-gelbe Flecken, beim echten Mehltau hingegen ist auf den befallenen

Blättern und Knospen ein weißer, mehlig Belag zu sehen. Ein wirksames Mittel gegen Pilzkrankungen sind Pflanzenschutzmittel wie „Rosen-Pilzfrei Baymat“ von Bayer Garten. Bei rechtzeitiger Anwendung dringt der Wirkstoff in das Blattinnere ein und bekämpft dort die Pilze. Gleichzeitig hat das Mittel auch eine vorbeugende Wirkung und verhindert eine Neuinfektion - Informationen hierzu gibt es unter www.bayergarten.de. Befallene Blätter sollten Hobbygärtner schnell entfernen und im Hausmüll entsorgen.

		3				2	1		
5	7	6	2						
1	2		6	3					
7	3	5					4		
	1			7				3	
	4						6	5	7
				4	8			7	3
					3	4	2	9	
	9	4					8		

D I L E M M A E I G E N A R T I G
 I D U N A N N K O R S O A P I
 O M A T L A S S T I L L
 T A I L L E R Z A S O L
 U Z E N N S T U E R Z E N N M E
 T E E N A G E R S T I R A T
 S T A U A S T M P A R
 E I N I G B E Z U G P
 I N S P E N K E L B M A R
 D N S P E N H E R T E L F A N
 E R O S E N T H U S I A S M U S
 R E X N E G E A K K O B S T

1	6	8	7	2	5	4	6	3
9	4	2	3	9	1	7	9	8
3	7	5	4	8	6	1	6	2
7	9	1	2	3	4	8	9	4
8	3	7	5	6	3	2	4	7
2	4	7	5	6	3	1	4	2
7	3	5	8	6	9	1	4	2
1	2	9	6	3	4	7	8	5
5	7	6	2	8	1	3	9	4
4	8	3	7	5	9	2	1	6

Das lokale Portal von LINUS WITTICH. www.localbook.de

verfahrene Situation	Schulanfänger (ugs.)	ein Treibstoff		Kosewort für Großmutter	Florentiner Dichter † 1321	Figur in Brechts ‚Baal‘	Kykladeninsel	Nachspeise		span., italienisch: eins	Hinweis	Beamter im auswärtigen Dienst	dt. Schauspieler (Walter)
→					merkwürdig	→	→				→		→
→				tägliches Einerlei	Schau-fahrt	→				dickflüssig		Kreiszahl	→
nord. Göttin d. ewigen Jugend		Heldenepos von Vergil		Landkartenwerk				Erfinder der Schiffschraube		leise	→		
Leibesmitte	→				Wiedergutmachung		ehemaliger Schah Persiens	→				Kolloid	→
→				US-Filmstar (Wesley)	fallen	→						kirchl. Bezeichnung d. Papstes	
ugs.: foppen	Kohlenwagen der Lok		Stillstand im Verkehr				starker Zweig	→		allgemein bekannt		Normzahl beim Golf	→
Jugendlicher	→						engl. Frauenkurzname		Freibeuter	→			Besorgnis erregend
übereinstimmend	→				Hausflur im Bauernhaus		Bettwäsche-stück	→				Fremdwortteil: mittel	Wohngebäude
→			römische Göttin der Nacht		Kind von Sohn oder Tochter	→			europ. Welt-raumorg. (Abk.)		quälendes Nachtgespenst	→	
kurz für: in das		indischer Staatsmann † 1964					französisch: dich	→	weiblicher Naturgeist	→			deutsche Vorsilbe
Sohn der Aphrodite	→				Begeisterung	→							
TV-Hund („Kommissar..“)	→			schmaler Durchlass					Rheinlastkahn	→			Früchte

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebraucht Möbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Artgerechte Ernährung
 von Hunden und Katzen
www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
 über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
 Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
 ideal für die Urlaubszeit

BALF Trockenfleisch
 Beratung • Service • Lieferung

Odenwälder
Futtershop
 Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
 ☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
 Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen
www.odenwaelder-futtershop.de

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
 Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittsorgung,
 Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
 Totholzentsorgung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
 aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
 Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
 im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten

Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

WERKSVERKAUF C-H-B

Unsere Wochenangebote vom 06.09.2018 bis 15.09.2018



DER ETWAS ANDERE LADEN IN WERSAU

Fleischwurst im Ring Frisch aus dem Kessel auf den Tisch, warm und kalt	4,99 €/ kg
Böcks herzhaftes Käseknacker mit feiner Kösenote, heiß und kalt was besonderes	6,49 €/ kg
Thüringer Rostbratwurst Kulinarische Spezialität, nach alter Tradition hergestellt	6,66 €/ kg
Pfannen Gyros aus der mageren Schweinenuss, küchenfertig	6,99 €/ kg
hausgemachtes „ZAZIKI“ etwas Knoblauch gehört zum Gyros einfach dazu	5,99 €/ kg
Zarte Rinderroulade aus der Keule Natur oder gefüllt nach „Großmutter's Art“	11,99 €/ kg

Ladenöffnungszeiten:
 Donnerstag von 15⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr
 Freitag von 8⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
 Samstag von 8⁰⁰ bis 14⁰⁰ Uhr

Fleischgroßhandel und Werksverkauf
 Alfred Böck & C-H-Böck
 Kreuzstraße 15
 64395 Wersau

Vorbestellungen unter: 06161 807594

Gutes muss nicht teuer sein!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.c-h-boeck.de

Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.



localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrem
 Verein unter artikel.localbook.de



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Foto: fotolia.com / Robert Krieschke

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0



Michelstadt, Neubau-ETW, 4 Zi. im EG, ca.117 m² Wfl., Terrasse, Personenaufzug, weitg. barrierefrei, Luftwärmepumpe, Bauj. 2017, BA, 16,8 kWh(m²a), Kl A+, altern. Energieträger
299.000,00 EUR

Michelstadt, Gastronomie, ca. 420m² Gewerbefl., Gastroküche inkl. Geräte, neuwertig, Bauj. 1968, VA 136 kWh/(m²a), Gas, Kl E
399.000,00 EUR



Erbach, sonniger Bauplatz zweite Reihe, mit Gartenhaus, ca. 1.347 m²
130.000,00 EUR

Bad König/Nd.-Kinzig, 1-FH, ca. 221 m² Wfl., ca. 90 m² Nutzfl., ca. 1008 m² Grdst., Bauj. 1996, Einzug ohne gr. Renovierung, VA, 90,1 kWh(m²a), Kl. C, Öl
435.000,00 EUR



Erbach/ Dorf-Erbach, Baugrundstück, ca. 801m² Wohnbaugrundstück, vollerschlossen, in sonniger Randlage des Stadtteils
132.165,00 EUR

Erbach/Dorf-Erbach, 2-FH, ca. 203 m² Wfl., ca. 54 m² Nutzfl., ca. 472 m² Grdst., Doppelgarage, Bauj. 1994, VA, 132,4 kWh(m²a), Kl E, Öl
349.000,00 EUR



Erbach/ Dorf-Erbach, FH, ca. 105m² Wfl., Zi. 4, ca. 339m² Grdst., tiefe Garage, gr. Balkon, Gartenhaus, Bauj. 2006, VA 94,97 kWh/(m²a), Kl C, Gas
274.000,00 EUR

Bad König, 1-FH, ca. 139 m² Wfl., ca. 297 m² Grdst., Kaminofen, Garage, gepf. Zustand, Bauj. 1999, VA, 84 kWh(m²a), Kl C, Gas
275.000,00 EUR



Höchst/ Pfirschnbach, Maisonette-ETW, ca. 95m² Wfl., 4 Zi., Stellpl. 1, Balkon, gepf., Bauj. 1995, VA 126 kWh/(m²a), Kl D, Öl
149.000,00 EUR

Michelstadt, 3-Zi-ETW im 2-FH, ca. 86 m² Wfl., ca. 24 m² Nutzfl., 1. OG/DG, gepf. Zustand, Bauj. 1990, VA, 89,2 kWh(m²a), Kl C, Gas
165.000,00 EUR



Oberzent/ Hesselbach, Gastwirtschaft mit Pension, ca. 767m² Gewerbefl., ca. 359m² Wfl., ca. 1.479m² Grdst., 24 Zi., 10 Stellpl., Bauj. 1900, EA in Vorbereitung, Öl
195.000,00 EUR

Mossautal/Unter-Mossau, 1-FH, ca. 83 m² Wfl., ca. 457 m² Grdst., renovierungsbed., Bauj. 1973, 2 Garagen, BA, 399,4 kWh(m²a), Kl H, Öl
110.000,00 EUR



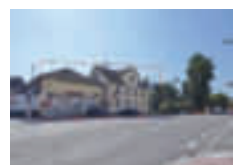
Erbach/ Erlenbach, DHH, ca. 119m² Wfl., Zi. 5, ca. 207m² Grdst., Garage, renovierungsbed., Bauj. 1983, VA 111,90 kWh/(m²a), Kl D, Strom
149.000,00 EUR

Erbach/Erbach, FH, ca. 130m² Wfl., Zi. 3,5, ca. 34m² Nutzfl., ca. 590m² Grdst., Bauj. 2004, Topzustand, Sackgassenlage, VA 83 kWh/(m²a), Öl/Holz
295.000,00 EUR



Reichelsheim, 1-FH, ca. 151 m² Wfl., ca. 72 m² Nutzfl., ca. 755 m² Grdst., mod. Haustechnik, hochw. Innenausstattung, Teich, Schwimmbad, Doppelgarage, Bauj. 2010, EA in Bearbeitung, nur 3,57 % Maklercourtage
490.000,00 EUR

Erbach, Wohn- u. Geschäftshaus mit Baupl., zentrale Lage, ca. 218 m² Wfl., ca. 275 m² Gewerbefl., ca. 1320 m² Grdst., ca. 84 m² Nutz-/Nebenfl., 3 Garagen, EA in Bearbeitung
670.000,00 EUR



**Wenn keine anderen Angaben gemacht werden, gilt eine Käuferprovision in Höhe von 5,95 % inkl. MWST. vom Kaufpreis
Diese und weitere Angebote finden Sie unter www.sparkasse-odenwaldkreis.de**

Martin-Luther-Str. 53/55
64711 Erbach

Telefon 06062 50-302

Fax 06062 50-309

E-Mail [immobiliencenter@](mailto:immobiliencenter@sparkasse-odenwaldkreis.de)

sparkasse-odenwaldkreis.de

Internet www.sparkasse-odenwaldkreis.de

ImmobilienCenter

 Sparkasse Odenwaldkreis

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung
der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs GmbH